

Was **WASSER** alles kann...

Wasser kann schäumen

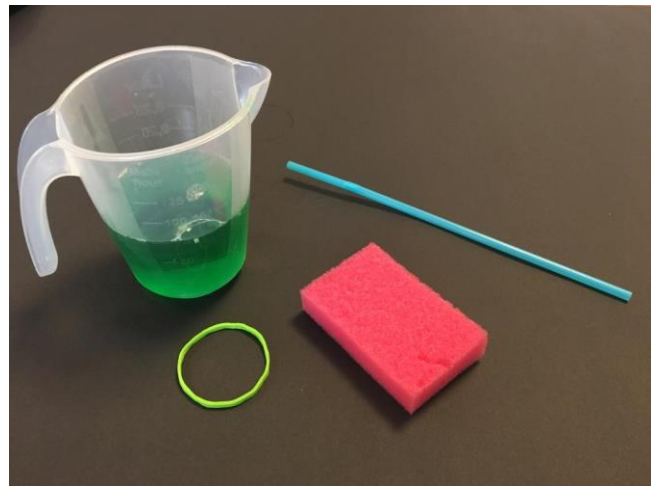
Bei uns im Kindergarten gab es gestern eine richtige Schaumparty! Die ganze Wanne war voller Schaum. Es entstanden sogar hohe Schaumtürme.

Wie das geht, erfährst du jetzt. Und heute gibt es gleich zwei Anleitungen für euch.

Experiment 1: Puste-Strohalm

Was brauchst du dafür?

- Die Seifenblasenmischung, die du aus dem anderen Experiment kennst
- Das Stück Schwamm, aus der Forschertüte
- Ein Gummi
- Den Strohhalm, aus der Forschertüte



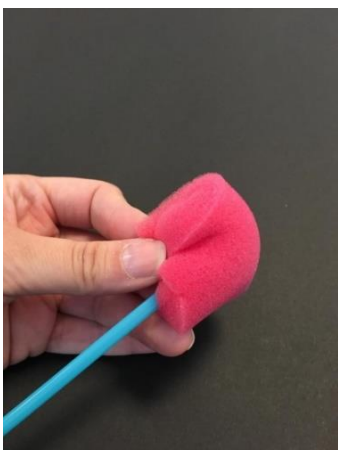
Wie wird es gemacht?

Das geht ganz einfach:

SCHRITT 1 Nimm den Strohhalm und lege ein Ende den Schwamm.

SCHRITT 2 Nun muss das Gummi drumgewickelt werden, so dass der Schwamm die Öffnung verdeckt. Aber nicht zu feste wickeln, sonst zerdrückt ihr den Strohhalm und es kommt keine Luft mehr durch. Dabei kann dir vielleicht ein Erwachsener helfen.

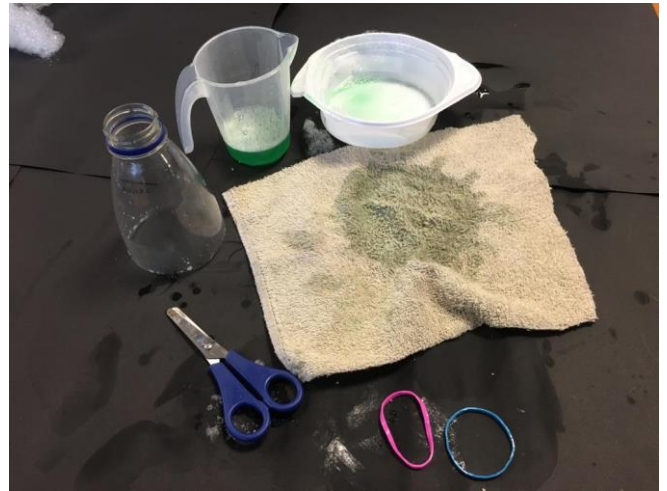
SCHRITT 3 Dann ist der Puste-Strohalm schon fertig. Jetzt kannst du ihn in die Seifenblasenlösung tunken und kräftig pusten.



Experiment 2: Die Seifenblasen-Flasche

Was brauchst du dafür?

- Die Seifenblasenmischung, die du aus dem anderen Experiment kennst
- Eine Schale, wo die Flasche später eingetunkt werden kann
- Eine Plastikflasche, am besten eine runde
- Ein Stück Frottee-Handtuch, so ca. 25x25cm groß
- Es funktioniert auch mit dem unteren Ende einer Socke
- Zwei Gummis



Wie wird es gemacht?

SCHRITT 1 Zuerst schneidet ihr das untere Ende der Flasche ab. Wir brauchen nur das obere Stück, es sollte mindestens 15cm lang sein, damit ihr später den Schaum nicht aus Versehen in den Mund bekommt.

SCHRITT 2 Nun Legt ihr das Handtuch mittig über die Flaschenöffnung und bindet zwei Gummis drum herum, damit das Tuch schon eng an der Flasche sitzt.

SCHRITT 3 Jetzt könnt ihr die Seifenblasenlösung in die Schale füllen und die Flasche mit dem Handtuch voran in die Seifenblasenmischung tunken, bis es nass ist.

SCHRITT 4 Jetzt könnt ihr durch die Öffnung oben pusten und staunen. 😊

Es ist wirklich wichtig, dass du pustest und nicht saugst. Denn sonst saugst du die Seifenblasen in deinem Mund. Und das ist wirklich ein ekeliger Geschmack und auch nicht so gut für deinen Bauch.

Also PUUUUUUUUSTEN!!!



Warum ist das so?

Du siehst nun, dass die Bläschen ganz klein sind, weil im Schwamm auch ganz kleine Lücken sind, durch die die Luft durchgepustet wird.

Auch bei der Seifenblasen-Flasche ist das so. Die Bläschen sind ganz klein und eng zusammen. Die Blasen halten sich gegenseitig fest. Darum entstehen so lustige Seifenblasen-Türme.